

## GOÄ-Abrechnung der Lasertherapie bei Rosacea teleangiectatica

Nathalie Helen Constanda, Coach für Praxisoptimierung.

### Die Grundlagen der Dokumentation

Bei Rosacea teleangiectatica sind die Grenzen zwischen kosmetischer und medizinischer Indikation fließender als bei anderen Diagnosen. Da ab einer bestimmten Ausprägung des Befundes die medizinische Indikation ganz klar gegeben ist, entscheidet die Gründlichkeit der Dokumentation über den Abrechnungserfolg.

### Der Behandlungsfall

Gehen wir von einem privatversicherten Patienten mit ausgeprägter Rosacea teleangiectatica aus. Dieser soll mittels IPL (Intensed Pulsed Light, Quantum-System) behandelt werden.

### Dokumentation der Diagnosen

Entscheidend bei der Dokumentation der Diagnosen ist, ausführlich auf die Einzelheiten der Befundausprägung einzugehen. Jede Diagnose ist relevant und entscheidend, um die medizinische Notwendigkeit einer Therapie zu verdeutlichen. Sowohl chronische Grunderkrankungen, als auch weitere Krankheitsbilder des Hautorgans (z.B. aktinische Präkanzerosen, Basalzellkarzinome, Morbus Bowen) sind zu dokumentieren.

Hier ein Beispiel für die Darstellung der Diagnosen:

*Rosacea teleangiectatica, multiple Teleangiektasien, Dermatoheliosis, aktinische Elastose, Lichtschäden der Haut, multiple postinflammatorische Hyperpigmentierungen.*

### Auswahl der GOÄ-Ziffern

Die Laserziffer ist der Größe des Areals und der Ausprägung des Befundes anzupassen. Das ist gut darzustellen, da es drei ansetzbare Ziffernketten gibt. Meist sind bei der Diagnose Rosacea teleangiectatica Nase und Wangenpartie betroffen. Sollten sich die Teleangiektasien nur auf die Nase beschränken, ist es ratsam, die „kleine Laserziffer“ (2440) mit den Zuschlägen 444 und 441 statt der „großen Laserziffer“ (2886) anzusetzen. Für eine mittelschwere Ausprägung ist die „mittlere Laserziffer“ (2885) passend. Achtung: große und mittlere Laserziffer sind nicht zuschlagsberechtigt.

Bei Selbstzahlerpatienten, mit denen ein Festpreis vereinbart wurde, muss der Faktor der Laserziffer so verändert werden, dass dieser den gewünschten Betrag ergibt.

Die GOÄ sieht für diese Behandlung folgende Ziffern vor (Ziffern entsprechen dem festgelegten Standardfaktor der GOÄ):

GOÄ-Ziffer	Legende	Betrag
1	Beratung, auch telefonisch	10,72 €
5	Symptombezogene Untersuchung	10,72 €
750	Dermatoskopie der Haut	16,09 €
2886	Lasertherapie der Haut, ad IPL	371,35 €
530	Kalt-oder Heißpackung	3,67 €
209	Auftragen von Externa	15,73 €

Ein Kostenvorschlag ist nach dem gleichen Prinzip aufzubauen. Eine ausführliche Fotodokumentation des Ursprungsbefundes ist in jedem Fall ratsam – so kann auf Anfrage der Versicherung die Gewissenhaftigkeit der Abrechnung dargelegt werden.